

Evang.-Ref. Kirchgemeinde Tamins-Bonaduz-Rhätzens

Botschaft zur Kirchgemeindeversammlung vom 20. Mai 2015

1 Wahl der Stimmentzähler

Die Stimmentzähler werden an der Versammlung vorgeschlagen.

2 Protokoll der Budgetversammlung vom 5. November 2014

Das Protokoll liegt in den Gemeindeverwaltungen und in der Kirche auf und kann auf unserer Homepage eingesehen und heruntergeladen werden. Einsprachen können während der Zeit der öffentlichen Auflage schriftlich oder an der Kirchgemeindeversammlung mündlich erhoben werden.

3 Jahresberichte

Bericht Pfarramt

Gottesdienste in Auswahl

Im zweiten Amtsjahr in der Gemeinde konnten in der Arbeit mit Kindern und Familien bestehende Angebote gepflegt werden und neue Anlässe etabliert werden.

Sechs Mal trafen sich Kinder, Eltern und Grosseltern zur Kiiinderfiir. Diese werden von vielen Familien geschätzt und sehr gut besucht. Ein kreatives Team bereitet jeweils abwechslungsreiche Feiern vor. Es fanden ökumenische Schulgottesdienste in Bonaduz und Rhätzens zum Schuljahresbeginn statt. Neu wurden getrennte Feiern für die Primar- und Oberstufe angeboten, wodurch besser auf die Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen eingegangen werden kann.

Anfang September konnten wir den neuen katholischen Kollegen, Andreas Rizzo, bei einem Gottesdienst in der Kirche Tamins willkommen heissen. Jeweils Anfang September werden Reformierte und Katholiken aus Tamins, Bonaduz und Rhätzens gemeinsam einen ökumenischen Gottesdienst feiern.

Ebenfalls in ökumenischer Zusammenarbeit wurden in Bonaduz und Rhätzens im November zwei Gottesdienste zum Martinstag mit Laternenumzug durchgeführt.

In Rhätzens wurde im Advent ein Weihnachtsspiel aufgeführt, welches die 5./6. Klasse im reformierten Unterricht mit ihren Lehrerinnen Christina Thullen und Beatrice Zehnder vorbereitet hatten. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher schätzten den Anlass und blieben gerne zum gemeinsamen Imbiss.

Als neue Angebote für die junge Gemeinde fand im März ein Projekttag zum Thema Abendmahl für die 4. Klassen aller drei Dörfer statt.

Zum Weltgebetstag fand in der Kirche Tamins im Berichtsjahr kein Gottesdienst statt, weil die Zahl der Besucherinnen und Teammitglieder in den letzten Jahren stark rückläufig war. Aus demselben Grund fand auch die Feier in Rhätzens nicht statt. Es wurde stattdessen eine gemeinsame Fahrmöglichkeit zur Feier nach Domat/Ems angeboten. Für die Zukunft wird eine Zusammenarbeit mit den Frauenvereinen in Bonaduz und Rhätzens und den dortigen Pfarreien angestrebt.

Erstmals wurde in Bonaduz das Bet&Breakfast angeboten: eine Andacht, auf die ein gemeinsames Frühstück folgt. Zweimal war das Pfarreizentrum sehr gut besucht. Wir haben Menschen mit 16 Taufen, 2 Konfirmationsfeiern mit 21 Konfirmierten, 5 Trauungen und 12 Abdankungen auf ihrem Lebensweg begleitet. Ende 2014 zählte unsere Kirchgemeinde 1'826 Mitglieder.

Weitere Angebote in Auswahl

Im März fanden zwei Abende im Rahmen der Erwachsenen-Bildung zu den Themen „reformiert sein“ und „Miteinander reden“ statt. Ebenfalls bildend war der im September angebotene Ganztagesausflug ins Allgäu. Dieser wurde gemeinsam mit der Ref. Kirchgemeinde Trin durchgeführt.

In den Sommermonaten wurde ein Musical zur Arche Noah in der Kirche aufgeführt.

Viele Kinder bereiteten sich darauf im Rahmen eines Ferien(s)pass- Angebots vor und genossen den Auftritt vor zahlreichen Besuchern.

In einem 3-tägigen Kinderlager in Trans im September haben 27 Kinder und 7 Betreuer Gemeinschaft gepflegt, Lieder gesungen und sich biblisch-kreativ mit dem Thema Schatz auseinandergesetzt.

Evang.-Ref. Kirchgemeinde Tamins-Bonaduz-Rhätzens

Botschaft zur Kirchgemeindeversammlung vom 20. Mai 2015

Religionsunterricht

Christina Thullen

Unser Religionsunterricht hat zum Ziel, die SchülerInnen mit dem Leben Jesu und seinen Visionen vertraut zu machen, Wissen über die Bibel und die Kirchen sowie Grundkenntnisse über andere Religionen zu vermitteln.

Wir nutzen in unserem Unterricht zudem die Möglichkeit, auf die Fragen, Bedürfnisse und Nöte der SchülerInnen einzugehen, was - je nach dem - eine Chance und/oder eine Herausforderung ist.

Einige Religionsstunden wurden ökumenisch gestaltet, unter anderem eine Abschlussstunde mit der 6. Klasse Bonaduz in Sogn Gieri mit anschliessendem Mittagessen im Pfarreizentrum Bonaduz.

Im Rahmen des Unterrichts wurde auch eine Segensfeier mit der 6. Klasse Tamins durchgeführt, dies zum Übertritt der Jugendlichen in die Oberstufe.

Im letzten Jahr konnten alle Unterrichtsauffälle wegen Krankheit durch Vertretungen kompensiert werden, wobei wir zusätzlich von Mathilde Huber (Chur) unterstützt wurden.

In allen drei Schulen unserer Kirchgemeinde sind wir gut im Lehrerteam aufgenommen und integriert.

Barbara Hartmann hat seit Beginn des Schuljahres die 1./2. Klasse in Tamins übernommen. Wir sind froh, sie in unserem Team zu haben.

Als Team treffen wir - Pfarrerin Miriam Neubert, Beatrice Zehnder, Barbara Hartmann, Monika Todon, Marlies Mölk, Christina Thullen - uns regelmässig zum Austausch sowie zum Planen von Religionsstunden und Anlässen. Da jede von uns alleine vor der Klasse steht, schätzen wir diesen Austausch sehr.

Sonntagschule

Barbara Hartmann

2014 haben sich die Kinder in der Sonntagschule mit dem Thema Beten auseinandergesetzt. Gemeinsam wurde herausgefunden, dass nicht nur sprechend sondern auch singend oder einfach in Gedanken gebetet werden kann. Im Gebet können wir mit Gott sprechen, ihn um Hilfe bitten oder ihm einfach danke sagen. Mit dazu passenden Geschichten, Liedern und Basteleinheiten wurde dieses Thema noch vertieft. Im November durfte die Sonntagsschule einen Familiengottesdienst mitgestalten. Mit Liedern und Gebeten und der Präsentation eines Schattenspiels der Geschichte vom blinden Bartimäus brachten sich die Kinder in den Gottesdienst ein.

Kurz vor den Weihnachtsferien wurde gemeinsam das Jahr mit einem fröhlichen, mit Liedern umrahmtem Weihnachtsbasteln abgeschlossen.

Aus dem Vorstand

Ueli Schaer

Der Vorstand und das Pfarramt haben in 13 gemeinsamen Sitzungen eine Vielzahl von Themen besprochen. Sozusagen Dauerthemen waren: Religionsunterricht, besondere Feiertage, GemeindeBilden. Weiter befasste sich der Vorstand mit der Ämterverteilung im Vorstand, der kantonalen Kirchensteuerinitiative, dem bevorstehenden Bezirksfest 2015 in Tamins, mit Kirchenmusik, der Renovation des Pfarrhauses und anderen Themen aus dem kirchlichen Umfeld. Daneben trafen sich einzelne Vorstandmitglieder in Arbeitsgruppen.

Im Herbst begaben sich Vorstand und Pfarramt für eine eintägige Retraite nach Feldis. Dabei ging es um die Entwicklung der Kirchgemeinde und die Zusammenarbeit und Aufgabenteilung in Vorstand und Pfarrschaft.

Es resultierten drei Projekte: „Organisation/Zusammenarbeit Vorstand“, „Freiwilligenarbeit in der Kirchgemeinde“ und „Tamins, Bonaduz, Rhätzens bilden eine Kirchgemeinde“.

Dank dem engagierten Wirken des Pfarrehepaars Miriam Neubert und Robert Naefgen-Neubert, der zuverlässigen Führung des Sekretariats durch Marlies Mölk und der Mitarbeit des ganzen Vorstands konnten die vielfältigen Aufgaben der Kirchgemeinde bewältigt werden.

Ihnen und den Katechetinnen, den Mesmerinnen, den Organistinnen und Organisten gilt grosser Dank.

Evang.-Ref. Kirchgemeinde Tamins-Bonaduz-Rhätzens

Botschaft zur Kirchgemeindeversammlung vom 20. Mai 2015

Kolloquium „Ob dem Wald“

Marlies Mölk

An der Frühjahrsversammlung wurde darüber diskutiert, wie das Kolloquium gestärkt werden könnte - Kirchgemeinden und regionale Gremien müssten aktiv dazu beitragen. Wichtig dazu ist ein Vorstand mit fünf Mitgliedern.

Im Herbstkolloquium gelang es endlich, den Vorstand vollständig zu besetzen. Zu diskutieren gab die Vorlage zur Verordnung über den Finanzhaushalt und die Finanzaufsicht. Alle Kirchgemeinden sollten den harmonisierten Kontoplan der Landeskirche übernehmen sowie über eine GPK und zwei Revisoren verfügen bzw. die Revisoren amten auch als GPK. Nach Ansicht der kleinen Kirchgemeinden fordert dies einen Mehraufwand, der ihre Kapazitäten übersteigt.

4. Jahresrechnung

Marlies Mölk

4.1 Bilanz per 31. Dezember 2014

	2013		2014	
	Aktiven	Passiven	Aktiven	Passiven
Postcheckkonto	67'400.13		332'811.98	
E-Depositenkonto PostFinance	159'273.55		159'480.60	
Sparkonto GKB	105'763.60		105'934.50	
Sparkonto RB Imboden (Orgelfond)	1'398.45		1'810.10	
Mitgliedersparkonto RB Imboden	144'297.80		138'945.45	
Orgelfond-Festgeldanlage	36'000.00		36'000.00	
Anteilschein RB	200.00		200.00	
Debitoren	224'334.70		143'874.15	
Verrechnungssteuer	387.74		229.92	
Mobilier	1.00		1.00	
Pfarrhaus	63'870.00		54'370.00	
Kirche und Turm	3'230.00		2'730.00	
Orgel	1.00		1.00	
Boden Girsch / Parzelle 1045+1199	1.00		1.00	
Garage	28'900.00		24'400.00	
Orgelfond		35'832.40		35'832.40
Kreditoren		43'727.50		103'285.55
Kreditoren/Löhne		1'278.35		0.00
Hypothek Pfarrhaus		171'900.00		170'000.00
Rückstellung räumliche Infrastruktur		50'000.00		50'000.00
Rückstellung Investition Pfarrhaus		50'000.00		50'000.00
Reinvermögen		438'363.22		482'320.72
Gewinn		43'957.50		109'351.03
Summe	835'058.97	835'058.97	1'000'789.70	1'000'789.70

2. Erläuterungen zur Bilanz

Konto Reinvermögen

Bestand 01.01.2014	438'363.22	482'320.72
Vorschlag	43'957.50	109'351.03
Bestand 31.12.2014	482'320.72	591'671.75

Evang.-Ref. Kirchgemeinde Tamins-Bonaduz-Rhätzens
Botschaft zur Kirchgemeindeversammlung vom 20. Mai 2015

4.2 Verwaltungsrechnung 2013 und 2014

	2013	2014	2014
	Rechnung	Budget	Rechnung
Ertrag			
Kirchensteuer Tamins netto	216'053.25	200'000	211'263.45
Kirchensteuer Bonaduz netto	266'926.30	240'000	276'055.50
Kirchensteuer Rhätzens netto	88'730.15	90'000	89'130.80
Quellensteuern			7'186.15
Miete Pfarrhaus	15'534.00	15'800	15'806.40
Rückerstattungen	900.00	800	6'920.00
Aktivzinsen	1'926.60	2'000	1'547.55
	590'070.30	548'600	607'909.85
Aufwand			
Kant. Evang. Kirchensteuern	97'111.60	90'000	98'424.15
Gehalt Pfarrer	136'811.70	140'000	144'734.30
Stellvertretungen Pfarrer	5'783.50	1'500	1'226.00
Religionsunterricht	82'816.75	86'000	84'690.95
Religionsunterricht OS Tamins	3'800.00	3'800	4'800.00
Sonntagsschule & Kliikinderfiir	964.50	1'300	996.35
Konfirmanden	7'725.80	9'000	6'554.20
Jugendgottesdienste	224.75	0	1'217.80
GemeindeBilden Seniorenarbeit	0.00	1'500	2'312.00
GemeindeBilden Kinder- und Jugendarbeit	0.00	8'000	4'195.73
Organisten, Musik/Mitwirkungen in Gottesdiensten	10'268.70	12'000	10'299.30
Mesmerdienst Tamins/Bonaduz	9'020.95	9'500	10'875.70
Sekretariat / Buchhaltung	15'811.05	14'000	19'474.65
Entschädigung Vorstandsmitglieder	5'062.85	5'500	5'665.55
Sozialleistungen	40'374.25	42'000	41'517.15
Unterhalt / Reparaturen Pfarrhaus	13'998.10	3'000	4'377.90
Unterhalt / Reparaturen Kirche/Turm/Orgel	5'706.35	5'000	4'139.35
Mietkosten für Kirchgemeinde	1'750.00	2'000	1'750.00
Räumliche Infrastruktur Kirchgemeinde	10'082.90	0	0.00
Sachversicherungen Prämien	1'975.55	2'200	2'128.20
Strom / Heizung Kirche	3'970.90	3'500	3'511.30
Strom/Heizung/Wasser Pfarrhaus	3'795.50	4'200	3'274.50
Bibeln/Bücher/Religionsmaterial	3'822.55	3'500	5'270.90
Büromaterial / Drucksachen / Porti	1'154.70	3'500	4'558.34
Büromaterial /EDV/Telefon Pfarramt	2'704.65	2'500	3'039.10
Allgemeine Unkosten	8'088.05	6'000	7'108.45
Beiträge / Spenden	2'665.00	2'500	3'711.60
Konzerte / Veranstaltungen	0.00	2'000	494.80
Passivzinsen / Hypothek Pfarrhaus	3'675.60	4'000	3'675.60
Bank/PC-Zinsen/Spesen	6.55	0	34.95
Abschreibung Pfarrhaus & Garage	16'370.00	18'000	14'000.00
Abschreibung Kirche & Turm	570.00	600	500.00
Rückstellung Investition Pfarrhaus	50'000.00	0	0.00
	546'112.80	486'600	498'558.82
Vorschlag 31.12.2014	43'957.50	62'000	109'351.03

4.3 Revisorenbericht

BERICHT
der Rechnungsrevisoren zuhanden der
Kirchgemeindeversammlung

Gemäss dem erteilten Auftrag haben die unterzeichneten Rechnungsrevisoren die Bilanz, abgeschlossen per 31. Dezember 2014 sowie die Erfolgsrechnung 2014 der Kirchgemeinde geprüft.

Wir konnten uns davon überzeugen, dass die Buchhaltung durch Frau Marlies Molk engagiert, kompetent und ordnungsgemäss geführt worden ist. Die Erfolgsrechnung 2014 schliesst mit einem Vorschlag von total Fr. 109'351.03 ab. Im Vergleich mit dem Budget, mit welchem ein Vorschlag von Fr. 62'000.-- prognostiziert wurde, ergibt sich somit ein noch besserer Jahresabschluss. Dieses gute Rechnungsergebnis ist primär auf höhere Steuereinnahmen zurückzuführen. Beim Aufwand konnte hingegen das Budget um rund Fr. 12'000.-- nicht eingehalten werden.

Die in der Bilanz nachvollziehbaren Vermögenswerte sind am Abschlusstag ausgewiesen. Der resultierende Ertragsüberschuss wird beim Vermögensnachweis berücksichtigt. Das Reinvermögen erhöht sich dadurch auf Fr. 591'671.75.

Im Hinblick auf die im Zusammenhang mit dem damaligen Kreditbeschluss für die Kirchenrenovation grundsätzlich in Aussicht gestellte Steuerfussreduktion sowie auch auf die eingeleiteten Investitionen beim Pfarrhaus wirkt sich dieser Rechnungsabschluss positiv aus.

Wir beantragen der Kirchgemeindeversammlung:

1. Die Bilanz, abgeschlossen per 31. 12. 2014 sowie die Erfolgsrechnung 2014 in der vorgelegten Fassung zu genehmigen.
2. Den verantwortlichen Funktionären und Angestellten der Kirchgemeinde, unter Verdankung ihrer geleisteten Arbeit, Entlastung zu erteilen.

Die Rechnungsrevisoren:

Tamins, den 7. April 2015



Matthias Hunger



Claudia Della Cà

Evang.-Ref. Kirchgemeinde Tamins-Bonaduz-Rhätzens
Botschaft zur Kirchgemeindeversammlung vom 20. Mai 2015

5. Bericht aus dem Pfarramt

Pfrn. Miriam Neubert, Pfr. Robert Naefgen-Neubert

Mündlich an der Versammlung.

6. Antrag

Antrag Christbaumkerzen

Mit Schreiben vom 9.1.2015 beantragt das Ehepaar Anna und Erwin Nold-Strebel, dass am Weihnachtsbaum in der Kirche Tamins anstelle der elektrischen Kerzen zukünftig Wachskerzen brennen. Der Antrag wird der Kirchgemeindeversammlung zur Diskussion und Abstimmung vorgelegt.

7. Wahlen

Am 12. Mai 2006 wurde Andreas Blumer in den Vorstand gewählt. Per 20. Mai 2015 hat er den Rücktritt eingereicht. In seine Vorstandstätigkeit fiel die Renovation unserer Kirche, womit Andreas Blumer als Baufachchef besonders gefordert war. Wir danken ihm ganz herzlich für seinen Einsatz in unserer Kirchgemeinde über drei Amtsperioden.

Der Präsident, Ueli Schaer, wie auch die Vorstandsmitglieder Kathrin Benesch, Christina Thullen und Marlies Mölk stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung, ebenso auch die Revisorin Claudia Della Cà und der Revisor Matthias Hunger lassen sich für eine weitere Amtsperiode wieder wählen.

Als neues Mitglied für das Bauwesen stellt sich Christoph Zindel aus Tamins zur Verfügung.

Um die Arbeit im Vorstand besser aufteilen zu können und im Hinblick auf den absehbaren Rücktritt von Marlies Mölk, schlägt der Vorstand als sechstes Vorstandsmitglied Manuela Hintermann aus Bonaduz vor.

8 Mitteilungen und Orientierungen

Räume für kirchliche Aktivitäten

Eine aktive Kirchgemeinde braucht Räume für Veranstaltungen und Treffen wie:

- Angebote für Senioren, Konfirmanden, Eltern etc.
- Angebote für Jugendliche: Kino-Abend, Roundabout (Angebot für Mädchen), Jugendgruppe
- Erwachsenenbildung, Referate
- Tauf- und Traugespräche mit mehreren Personen
- Konfirmandenbildung
- Vorstandssitzungen
- Besprechungen der Pfarrpersonen, Katecheten, Organisten, Mesmerinnen, Ehrenämter
- Begegnungsort für Jung und Alt mit den Pfarrpersonen

Ein solcher Raum muss zentral und auch für ältere Personen gut erreichbar sein.

Für die künftige Unterbringung des Sekretariats ist ein Büroraum notwendig.

Unsere Kirchgemeinde hat keine entsprechenden, eigenen Räume zur Verfügung. Ein Projekt am Standort der alten Sennerei in Tamins scheiterte an den Kosten. Es werden geeignete Mietobjekte gesucht.

An der Versammlung wird über den Stand der Abklärungen informiert.

Evang.-Ref. Kirchgemeinde Tamins-Bonaduz-Rhätzens
Botschaft zur Kirchgemeindeversammlung vom 20. Mai 2015

9. Varia

Kollekten unserer Kirchgemeinde 2014

LK = Kollekte bestimmt durch die Landeskirche GR

Seniorenzentrum Cadonau, Chur	Fr.	225
LK Fonds für Frauenarbeit des SEK	Fr.	160
Aidshilfe Graubünden	Fr.	125
Arbeitsgemeinschaft christl. Kirchen, ökum. Gebetswoche	Fr.	60
LK Verein Hilfe für Asyl Suchende GR	Fr.	245
KiK-Verband, Kinder und Kirche (Sonntagschule)	Fr.	300
cbm Christoffel Blindenmission	Fr.	184
LK, palliativer Brückendienst Graubünden	Fr.	216
LK "Brot für Alle", Suppenmittag	Fr.	530
Rosenverkauf für die Aktion "Brot für Alle"	Fr.	1'225
ARGO Werkstätte	Fr.	130
LK für kirchliche Jugendarbeit	Fr.	1'175
LK Brot für Alle	Fr.	270
Albert Schweitzer Spital, Lambarene (inkl. Abdankung Pfr. Peter Niederstein)	Fr.	2'070
Medair	Fr.	270
LK Pfingstkollekte Waldenserkomitee in der deutschen Schweiz	Fr.	100
LK für die Dargebotene Hand	Fr.	425
Krebsliga Graubünden	Fr.	295
LK für Flüchtlingsdienst "HEKS"	Fr.	80
HEKS	Fr.	410
VASK GR (Verein Angehöriger von Schizophrenie-/Psychisch-Kranken)	Fr.	150
Jugendarbeit in eigener Gemeinde	Fr.	595
Kovive	Fr.	245
Kollekte Patientfonds Klinik Beverin	Fr.	150
LK Verein Movimento Samedan für Buttega Jaura in Müstair	Fr.	250
LK für "mission 21"	Fr.	200
LK Reformationskollekte, Renovation Kirche Andeer	Fr.	260
Fam.GD Sonntagschule, Kollekte Kinderhilfe Heidi Caluori, Brasilien	Fr.	300
Kinderhilfswerk Terre des hommes	Fr.	120
Bonaduz, Januar 2015 - Marlies Mölk	gesamt	<u>Fr. 10'765</u>